



Detailansicht des Registereintrags

thyssenkrupp nucera AG & Co. KGaA

Aktuell seit 31.03.2025 12:53:38

AG & Co. KGaA

Registernummer:	R003302
Ersteintrag:	11.03.2022
Letzte Änderung:	31.03.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	31.03.2025
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Freie-Vogel-Straße 385 a 44269 Dortmund Deutschland Telefonnummer: +492315470 E-Mail-Adressen: andrea.ostendorf@thyssenkrupp-nucera.com Webseiten: <u>www.thyssenkrupp-nucera.com</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

80.001 bis 90.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

0,48

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Werner Ponikwar**
Funktion: Chief Executive Officer (CEO)
2. **Dr Stefan Hahn**
Funktion: Chief Finance Officer (CFO)
3. **Fulvio Federico**
Funktion: Chief Technical Officer (CTO)

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Dr. Leif Kröger**
2. **Sönke Hillebrandt**
3. **Mara Funda**

Mitgliedschaften (2):

1. Deutscher Wasserstoffverband (DWV)
2. Deutsches Aktieninstitut e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (7):

Außenwirtschaft; Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

thyssenkrupp nucera bietet weltweit führende Technologien für hocheffiziente Elektrolyseanlagen zur Erzeugung von Wasserstoff. Mit unseren rund 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verfügen wir über umfassendes Know-how in der Planung, Beschaffung und dem Bau von elektrochemischen Anlagen und blicken auf eine Erfolgsbilanz von mehr als 600 umgesetzten Projekten mit einer Gesamtleistung von über 10 Gigawatt (GW).

Mit unserer Wasserelektrolyse-Technologie zur Herstellung von grünem Wasserstoff bieten wir eine innovative Lösung im industriellen Maßstab für grüne Wertschöpfungsketten und eine Industrie, die mit sauberer Energie betrieben wird - ein wichtiger Schritt in Richtung Klimaneutralität. Der starke Auftragsbestand zeigt den Erfolg des innovativen 20 MW-Standardmoduls scalum®. Unser Ziel ist es, die Produktionskapazität weiter bedarfsgerecht auszubauen, um die Nachfrage nach grünem Wasserstoff zu decken. Wir arbeiten auch eng mit Partnern aus Wissenschaft und Industrie an der Industrialisierung neuer, vielversprechender und effizienter Technologien wie „Solid Oxide Electrolysis Cells (SOEC, Festoxid-Elektrolyseurzellen).

Wir stehen u.a. den Mitgliedern des Deutschen Bundestages sowie der Bundesregierung als Ansprechpartner zu innovativen und klimaschonenden Technologielösungen sowie zur Transformation der Industrie zur Verfügung und begrüßen den fortlaufenden und regelmäßigen Austausch mit politischen Stakeholdern.

Das politische Engagement von thyssenkrupp nucera ist klaren Regeln unterworfen: Es ist koordiniert, offen und transparent; regulatorische und ethische Standards sollen konsequent eingehalten werden. thyssenkrupp nucera unterstützt das Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption und lehnt korruptes Verhalten im Sinne dieses Übereinkommens ausdrücklich ab. Zu allen nationalen und internationalen Vorschriften bekennen wir uns selbstverständlich. Bei der politischen Interessenvertretung von thyssenkrupp nucera gelten die Grundsätze der Integrität und Professionalität. Eine unlautere Einflussnahme auf Politik und Gesetzgebung hat in jedem Fall zu unterbleiben.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Aufstellung des Bundeshaushalts 2025

Beschreibung:

Fortgesetzte Förderung von Wasserstofftechnologien im Rahmen des Klima- und Transformationsfonds.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

2. Wasserstoffstrategie; Importstrategie; Wasserstoffbeschleunigung

Beschreibung:

Als Technologieanbieter für Elektrolyseure zur Produktion von Wasserstoff befürwortet thyssenkrupp nucera die Verabschiedung einer Importstrategie für Wasserstoff und dessen Derivaten und ist an einer Beschleunigung des Hochlaufs der Wasserstoffwirtschaft interessiert.

Interessenbereiche:

Außenwirtschaft [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

3. Förderprogramme (z. B. Innovation Fund, Industrial Decarbonization Bank, h2global, Energieforschungsprogramm)

Beschreibung:

Der Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft muss weiterhin begleitet werden, durch eine zielgerichtete Förderpolitik.

Interessenbereiche:

Industriepolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (5):

1. **Bund/BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 1.970.001 bis 1.980.000 Euro

H2 Giga Install AWE

Vorhaben treibt die Industrialisierung der alkalischen Elektrolyse voran. Forschung an einer neuen Stack- und Zellentwicklung, um die nächste Technologie-Generation der alkalischen Elektrolyse zu entwickeln. Zusätzlich wird die für eine industrielle Serienfertigung notwendige Optimierung der Lieferkette angestrebt. Durch den Einsatz von Robotik und Automatisierung werden sowohl die Fertigung als auch die heutzutage manuelle Montage optimiert. Ziel ist, die Kapazität der Elektrolysefertigung zu erhöhen und gleichzeitig die Kosten der Herstellung zu senken. Bei der Entwicklung eines neuartigen AWE-Designkonzepts wurde ein disruptiver Ansatz verfolgt.

2. **Bund/BMWK**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Element One

Weiterentwicklung der innovativen Wasserstofftechnologie, um Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie zu erhöhen, und einen Beitrag zur Umsetzung der nachhaltigen Energiewende und zur Erreichung der Klimaziele zu leisten.

3. **Bund/BMWK**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 100.001 bis 110.000 Euro

PrometH2eus

zielt darauf ab, die anwendungsorientierte Entwicklung effizienterer Anodenmaterialien für die Wasserstoffherstellung durch alkalische Wasserelektrolyse voranzutreiben. Neue Materialien werden dabei auf industrierelevante Parameter hin entwickelt und optimiert, um eine zuverlässige Leistung im späteren Einsatz zu garantieren. Hierzu vollzieht PrometH2eus den Brückenschlag zwischen grundlagenorientierten Materialwissenschaften und anwendungsnaher Elektrodenherstellung.

4. **Bund/BMWK**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

NextH2

Im Rahmen dieses Projektes wird, durch den Einsatz von fortgeschrittenen Diaphragmen die Leistung und die Gas-Qualität der alkalischen-Elektrolyse deutlich erhöht.

5. **Bund/BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 350.001 bis 360.000 Euro

nucera assembly lab

Der Hochlauf der Erzeugung von grünem Wasserstoff ist nur durch eine effizientere und produktivere Montage der Elektrolysezellen zu erreichen. Das nucera assembly lab bildet die Grundlage, um innerhalb eines Zeithorizontes von 2-3 Jahren industriefähige Automatisierungslösungen zu laufenden AWE Projekten von thyssenkrupp nucera zu transferieren, und so die aktuell rein manuelle Zellmontage in heutigen Kundenprojekten zu beschleunigen, und effizienter zu machen.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

thyssenkrupp_nucera_Geschaeftsbericht_2023-2024-pdf.pdf

Eigener Verhaltenskodex

[thyssenkrupp-nucera-Code-of-Conduct.pdf](#)